

- Naumann, Carl Friedrich, Lehrbuch der Geognosie. Leipzig 1850.
- Nöggerath, J., Geognosie und Geologie in Masius, Die gesammten Naturwissenschaften. Band 3. Essen 1859.
- Novalis Schriften. Herausgegeben von Ludwig Tieck und Fr. Schlegel. 1. Theil (Heinrich von Ofterdingen). Berlin 1826.
- Oesterreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen. Redigirt von O. Freiherrn von Hingenu. [Oestr. Z.]
- Otto, Georg Ernst, Studien auf dem Gebiete des Bergrechts. Freiberg 1856.
- Peithner, Johann Thaddäus Anton, Edler von Lichtenfels, Versuch über die natürliche und politische Geschichte der böhmischen und mährischen Bergwerke. Wien 1780.
- Rabmann, H. Hans Rudolph, Ein Neuw, Lustig, Ernsthaft, Poetisch Gastmal vnd Gespräch zweyer Bergen in der Löblichen Eydgenossenschaft vnd im Berner Gebiet gelegen: Nemlich dess Niesens und Stockhorns, als zweyer alter Nachbarn: Welches Inhalt ein Physicam Chorographicam vnd Ethicam Descriptionem von der gantzen Welt in gemein vnd sonderlich von Bergen vnd Bergleuten. Bern 1606.
- Rahel, Julius Wilhelm, Bemerkungen zu dem Entwurfe eines allgemeinen Berggesetzes für das Königreich Sachsen. Dresden 1864.
- Richter, C. F., Neuestes Berg- und Hütten-Lexikon oder alphabetische Erklärung aller bei dem Berg- und Hüttenwesen vorkommenden Arbeiten, Werkzeuge und Kunstwörter. Leipzig 1806.
- Rinmann, Swen, Allgemeines Bergwerkslexikon (A — einschliesslich F.). Leipzig 1808.
- Römer, Friedrich Adolph, Synopsis der Mineralogie und Geognosie. Hannover 1853.
- Rössler, Balthasar, Speculum Metallurgiae Politissimum oder Hell polierter Berg-Bau-Spiegel, Darinnen zu befinden, wie man Bergwerck suchen, ausschürffen, mit Nutzen bauen, allenthalben wohl anstellen, befördern, dabey alles Gestein und Ertze gewinnen, fördern, rösten, schmelzen und zu gut machen . . soll. Dresden 1700.
- Ržiha, Franz, Lehrbuch der gesammten Tunnelbaukunst. Berlin 1867.
- Sanders, Daniel, Wörterbuch der Deutschen Sprache. Mit Belegen von Luther bis auf die Gegenwart. Leipzig 1860.
- Scheuchenstuel, Carl von, Idioticon der österreichischen Berg- und Hüttensprache. Wien 1856.
- Schläger, Franz Georg Ferdinand, Der christliche Berg- und Hüttenmann; oder ein Erbauungsbuch für die Berg- und Hüttenleute. Hannover 1827.
- Schmeller, J. Andreas, Bayerisches Wörterbuch. Stuttgart und Tübingen 1827.
- Schneider, Franz X., Lehrbuch des Bergrechtes für die gesammten Länder der österreichischen Monarchie. Prag 1848.
- Schomburg, J. A., Betrachtungen über die neuere deutsche Berggesetzgebung. Leipzig 1857.
- Schönberg, Abraham von, Ausführliche Berg-Information, zur dienlichen Nachricht vor Alle, die bey dem Berg- und Schmelzwesen zu schaffen; Darinnen deutlich gewiesen wird, was einem jeden zu verrichten obliegt. . . Leipzig 1698. [Sch.] 13
- Schröter, Johann Samuel, Mineralogisches und Bergmännisches Wörterbuch über Nahmen, Worte und Sachen aus der Mineralogie und Bergwerkskunde (A — Eisrost). Frankfurt am Main 1789.
- Schulz, Ferdinand, Handbuch des Preussischen Bergrechts. Essen 1820.
- Serlo, Albert, Leitfaden zur Bergbaukunde. Nach den an der Königl. Berg-Akademie zu Berlin gehaltenen Vorlesungen von Bergrath Heinrich Lottner. Berlin 1869.
- Span, Sebastian, Sechshundert Bergk-Urthel, Schied vnd Weisunge bey vorgefallenen Bergkwercks Differentien vnterschiedener Orten, sowol informatorie als ad Acta gesprochen, neben bergmännischen Bericht bei jedwedem Titul vnd Materie. Zwickaw 1636. [Span B. U.] — Speculum iuris metallici oder Berg-Rechts-Spiegel, darinnen zu finden ist, was jedweder dem Bergwesen zugethaner hohen, mittlern und niedern Person Befehl, Verrichtung und Befugniss ist. Dresden 1698. [Span BR. S.]
- Sperges, Joseph von, Tyrolische Bergwerksgeschichte mit alten Urkunden und einem Anhang, worin das Bergwerk zu Schwatz beschrieben wird. Wien 1765.
- Steinbeck, Ämil, Geschichte des schlesischen Bergbaues, seiner Verfassung, seines Betriebes. Breslau 1857.
- Sternberg, Kaspar Graf von, Umriss einer Geschichte der böhmischen Bergwerke. Prag 1836. [Graf Sternberg.] — Urkundenbuch zur Geschichte der böhmischen Bergwerke. Prag 1838. [Graf Sternberg Urk. B.]